

weber.floor 4065

Schnell-Heizestrich CT-C40-F6

Schnell belegreifer und aufheizbarer Zementestrich CT-C40-F6 für den Wohnungs-, Industrie- und Gewerbebau



Produktsteckbrief

- Im Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebau
- Für Renovierung und Neubau
- Für den Innenbereich

Produktvorteile

- Schnell belegreif
- Frostbeständig
- Besonders schwindarm
- Nach 4 Stunden begehbar

Produktbeschreibung

weber.floor 4065 Schnell-Heizestrich CT-C40-F6 ist ein werksmäßig hergestellter, hydraulischer, schnell abbindender Estrichmörtel mit Körnung 0 - 4 mm.

Anwendungsgebiet

Im Wohnungs-, Industrie- und Gewerbebau mit Anforderungen an schnelle Nutzung, im Renovierungs- und Sanierungsbereich sowie als Gefälleestrich für Feuchträume. Als Estrich im Verbund, auf Trennlage, auf Dämmschicht und als Heizestrich für den Innenbereich.

Produkteigenschaften

- Sehr schnell belegbar
- Schnell aufheizbar
- Zementgebunden
- Schwind- und spannungsarm
- Baustoffklasse A1fl

Verbrauch/Ergiebigkeit

pro cm Schichtdicke: ca. 19,0 kg/m²

Technische Werte

Druckfestigkeit nach 28 Tagen	> 40 N/mm ²
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	> 6 N/mm ²
Absoluter Wasserbedarf	ca. 2 l/25 kg
Relativer Wasserbedarf	ca. 8 %
Verarbeitungszeit	ca. 30 - 40 Minuten
Aushärtezeit	ca. 3 Stunden
Verarbeitungstemperatur (Luft)	5 - 30 °C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund)	5 - 25 °C
Schichtdicke	30 - 80 mm
Konsistenz	K 1 erdfeucht
Frischmörtelrohddichte	ca. 2,2 kg/dm ³
Leichte Belastung nach	ca. 24 Stunden

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332**
Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner

weber.floor 4065

Schnell-Heizestrich CT-C40-F6

Volle Belastung nach
Brandverhalten [nach EN13501-1]
CE Kennzeichen

ca. 72 Stunden
A1 fl
CT-C40-F6

Lagerung

Lagerung
Lagerbedingungen

mind. 6 Monate
Das Material sollte trocken, vor Feuchtigkeit geschützt und im original verschlossenen Gebinde gelagert werden.

Verarbeitung

Untergründe

Beton, auf Dämmung, auf Trennlage, Schwimmende Fußbodenheizungskonstruktion

Untergrundvorbereitung

- Bei Anwendung im Verbund muss der Untergrund ausreichend tragfähig, formbeständig, frostfrei, frei von Staub und haftungsmindernden Stoffen sein.
- Bei Anwendung im Verbund tragfähige Betonoberfläche fachgerecht vorbereiten, intensiv vornässen und Haftbrücke aus **weber.floor 4080 DuroRapid Estrichschnellzement** auftragen. Estrichmörtel frisch in frisch einbauen. Andere Haftbrücken sind nicht geeignet.
- Bei aufsteigender Feuchtigkeit sind geeignete Abdichtungsmaßnahmen vorzunehmen.
- Bei Anwendung auf Trenn- oder Dämmlage muss der tragende Untergrund der DIN 18560 und DIN 18202 entsprechen und ist zu reinigen.
- Größere Unebenheiten und auf dem Rohboden verlegte Rohrleitungen sind im Vorfeld zum Beispiel mit **weber.floor 4514 Kombidämmung** oder **weber.floor 4520 Leichtausgleich rapid** auszugleichen.

Verarbeitung

Mischen:

- Bei Verarbeitung kleiner Mengen kann das Material mit der angegebenen Wassermenge 1 bis 2 Minuten mit einem Doppelwendelrührwerk aufgemischt werden.
- Mit allen üblichen Estrichmischern z. B. Mixokret, Estrich-Boy oder bei kleineren Flächen im Freifallmischer bzw. Zwangsmischer oder dem m-tec D20 Mischer.
- Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit, erhöht die Rissgefahr und das Schwinden.
- Gerätereinigung im frischen Zustand mit Wasser.

Verarbeitung:

- Einstellen der vorgesehenen Estrichdicke durch Lehren und Anlegen eines Meterrisses.
- Anmischen, Einbringen, Abziehen und Glätten müssen zügig erfolgen.
- Im Verbund wird der Estrich frisch in frisch in die Haftbrücke aus **weber.floor 4080 DuroRapid Estrichschnellzement** eingebaut.

Nachbehandlung:

- Das frisch eingebrachte Material ist vor Zugluft, starker Sonnen- oder Wärmeeinwirkung zu schützen.
- Ungleichmäßiges Abbinden und Austrocknen führt zu Rissen und bei Trenn- und Dämmlagenkonstruktionen zum Aufschlüsseln.
- Schnellestriche müssen nach Erreichen der Ausgleichsfeuchte zur Vermeidung von Über Trocknung belegt werden. **weber.floor 4065 Schnell-Heizestrich CT-C40-F6** kann i. d. R. nach 72 Stunden belegt werden.
- Ist eine Belegung innerhalb von 4 Wochen nicht möglich muss der Schnellestrich mit Epoxidharz **weber.floor 4712 Grundierung EP sehr emissionsarm** oder anderen geeigneten Maßnahmen gegen weitergehende Austrocknung geschützt werden.

Belegreife:

- nach 24 Stunden < 3,0 CM-%; nach 3 Tagen < 2,0 CM-%.

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332**
Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner

weber.floor 4065

Schnell-Heizestrich CT-C40-F6

- Unmittelbar vor der Oberbelagsverlegung muss grundsätzlich eine Restfeuchtemessung mit dem CM-Gerät durchgeführt werden.
- Funktionsheizen nach 3 Tagen gemäß Aufheizprotokoll.

Allgemeine Hinweise

Bei allen schwimmenden Konstruktionen Schrenzlage auslegen und mindestens 10 mm dicke Randdämmstreifen stellen, die vom Untergrund bis zum Oberbelag reichen.

Bei konstruktiven Besonderheiten und spezieller Raumgeometrie wie z. B. Mauereinsprünge, Türdurchgänge Scheinfugen anordnen. Bewegungsfugen sind zu übernehmen.

Das Produkt ist mit einem Oberbelag zu belegen.

Keine Fremdstoffe beimischen.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.

Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

Die allgemein anerkannten Regeln des Faches und der Technik, sowie die gültigen nationalen Normen sind zu beachten. Es gelten die Bestimmungen der DIN 18560, insbesondere die belastungsabhängigen Estrichdicken für Zementestriche.

Das Material unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 13813.

Besonderheiten

Für beheizte Konstruktionen geeignet. Funktionsheizen bereits nach 3 Tagen möglich

Die Anwendung in Feuchträumen erfordert als besondere Maßnahme eine geeignete Verbundabdichtung z. B. mit **weber.tec 824** oder **weber.xerm 844**.

Bis zum Aufbringen des Oberbelages ist eine Durchfeuchtung unbedingt zu vermeiden.

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE
Sack	25 Kilogramm	42 Säcke / Palette

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332**
Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner